



Till Gronemeyer (Autor)  
**Entschädigungen und Abfindungen im  
Einkommensteuerrecht**

Till Gronemeyer

---

**Entschädigungen und Abfindungen  
im Einkommensteuerrecht**



Cuvillier Verlag Göttingen

<https://cuvillier.de/de/shop/publications/2768>

Copyright:

Cuvillier Verlag, Inhaberin Annette Jentsch-Cuvillier, Nonnenstieg 8, 37075 Göttingen,  
Germany

Telefon: +49 (0)551 54724-0, E-Mail: [info@cuvillier.de](mailto:info@cuvillier.de), Website: <https://cuvillier.de>

<b>A) Einleitung</b>	<b>1</b>
<b>B) Entschädigungsleistungen gemäß § 24 Nr. 1 EStG</b>	<b>3</b>
I. Zur Bedeutung des § 24 Nr. 1 EStG	4
II. Rechtsentwicklung	5
III. Der Begriff der Entschädigung nach § 24 Nr. 1 EStG	6
1. Gemeinsame Merkmale des Entschädigungsbegriffs nach § 24 Nr. 1a und b EStG	6
a) Eintritt eines Schadens	6
b) Kausaler Zusammenhang zwischen Schaden und Ausgleichszahlung	7
c) Art des Ausgleichs und Höhe der Entschädigung	8
2. Unterschiede des Entschädigungsbegriffs nach § 24 Nr. 1 EStG	9
a) Entschädigungsbegriff nach § 24 Nr. 1a EStG	12
aa) Notwendigkeit eines schadensstiftenden Ereignisses gegen oder ohne den Willen des Steuerpflichtigen	12
bb) Handeln unter einem nicht unerheblichen rechtlichen, wirtschaftlichen oder tatsächlichen Druck	15
(1) Rechtsentwicklung	15
(2) Einzelfälle zum Erfordernis eines „Handeln unter erheblichen Druckes“	17
(3) Entschädigung durch Dritte	21
(a) Grundsätzliches	21
(b) Streikgelder als steuerprivilegierte Entschädigung	21
cc) Erfordernis einer neuen Rechts- oder Billigkeitsgrundlage	23
(1) Allgemeines zum Erfordernis einer neuen Rechts- oder Billigkeitsgrundlage	23
(2) Abgrenzung von alter und neuer Rechts- oder Billigkeitsgrundlage	24
(a) Vertragsänderung bei Beendigung des Dienstverhältnisses	25
(b) Bei Abschluss des Arbeitsverhältnisses vereinbarte Ausgleichszahlung	26
(c) Abgeltung von Rechten aus fortbestehendem Rechtsverhältnis	29
b) Entschädigung für die Aufgabe oder Nichtausübung einer Tätigkeit nach § 24 Nr. 1b EStG	33
aa) Zahlung für die Aufgabe oder Nichtausübung einer Tätigkeit	33
(1) Allgemeines zur Tatbestandsvoraussetzung	33
(2) Umsetzung des Arbeitsplatzes bei Fortsetzung der Tätigkeit	34
bb) Abgrenzung zum Entschädigungsbegriff nach § 24 Nr. 1a EStG	35
cc) Aufgabe einer Gewinnbeteiligung oder Anwartschaft	37
dd) Wettbewerbsverbote und Verhältnis zu § 22 Nr. 3 EStG	39
c) Entschädigungen im Sinne von § 24 Nr. 1c EStG	44
aa) Entstehungshintergrund	44
bb) Bedeutung der Verweisung auf § 89b HGB	44
(1) Voraussetzungen des § 89b HGB	46
(2) Gewerbetreibende im Rahmen besonderer Vertriebssysteme	48

IV. Tarifbegünstigung nach § 34 Abs. 1, Abs. 2 EStG	50
1. Grundlegende Bedeutung der Norm	50
2. Zusammenballung von Einkünften	51
a) Zufluss der Entschädigung in einem Veranlagungszeitraum	52
aa) Grundsatz	52
bb) Ausnahmen	54
(1) Vorliegen einer wirtschaftlichen Notlage	54
(2) Zusatzleistungen aufgrund sozialer Fürsorge	55
(3) Weitergewährung von Sachbezügen	57
(a) Einheitlichkeit der Entschädigung bei Weitergewährung von Sachbezügen	57
(b) Auswirkung der geringfügigen Weitergewährung am Beispiel des Dienstwagens	59
(4) Aufteilung aus Gründen, die der Arbeitnehmer nicht zu vertreten hat	62
a) Durch die Entschädigung verursachte Zusammenballung von Einkünften	63
c) Rechtsfolge	67
d) Kritik an der Tarifiermäßigung nach §§ 24 Nr. 1, 34 EStG	69
<b>C) Abfindungen bezüglich der Auflösung des Dienstverhältnisses gemäß § 3 Nr. 9 EStG</b>	<b>71</b>
I. Sinn und Zweck der steuerfreien Abfindungsregelung	71
II. Rechtsentwicklung	71
III. Voraussetzungen einer steuerfreien Abfindung nach § 3 Nr. 9 EStG	74
1. Qualifikation der Ausgleichszahlung als Abfindung	74
a) Begriffsdefinition nach dem Umgangssprachgebrauch	74
b) Begriffsdefinition nach dem juristischen Sprachgebrauch	75
aa) Der arbeitsrechtliche Abfindungsbegriff	75
bb) Der steuerliche Abfindungsbegriff nach § 3 Nr. 9 EStG	76
c) Einzelheiten zum Abfindungsbegriff nach § 3 Nr. 9 EStG	77
aa) Geld- oder Sachzuwendungen	77
bb) Unerheblichkeit der gewählten Bezeichnung	78
cc) Keine Erforderlichkeit eines konkreten Schadens	78
dd) Teilbeträge und laufende Zahlungen	79
ee) Abgrenzung auflösungsbedingter Zahlungen vom laufenden Arbeitslohn	80
ff) Vorruhestandsleistungen	82
gg) Übergangsgelder und Übergangshilfen	85
2. Vorliegen eines Dienstverhältnisses i.S.d. § 3 Nr. 9 EStG	83
a) Abgrenzung des arbeitsrechtlichen und steuerrechtlichen Arbeitnehmerbegriffs	84
b) Einzelfälle zum steuerlichen Arbeitnehmerbegriff	86
aa) Abfindungen an den Mitunternehmer	86
bb) Abfindung an den Gesellschafter einer Kapitalgesellschaft	90
cc) Ehegattenarbeitsverhältnisse	91

3. Auflösung des Dienstverhältnisses	92
a) Grundsatz: Anknüpfung an die zivilrechtliche Lösung	92
b) Freistellungsvereinbarung	93
c) Änderungskündigung	95
d) Neues Arbeitsverhältnis mit dem bisherigen Arbeitgeber	100
e) Abfindungszahlungen bei Beendigung des Dienstverhältnisses im Konzern	101
aa) Abfindungszahlung im Konzern bei Beendigung mehrerer Dienstverträge	101
bb) Abfindungszahlung bei Umsetzung im Konzern	102
f) Arbeitgeberwechsel nach § 613a BGB	107
g) Wechsel in eine Beschäftigungsgesellschaft	109
aa) Wechsel in eine interne Beschäftigungsgesellschaft	110
bb) Wechsel in eine externe Beschäftigungsgesellschaft	110
h) Abschluss eines freien Mitarbeitervertrages	112
i) Abfindung zur Ablösung verbindlicher Wiedereinstellungszusagen	114
j) Zusammenfassende Übersicht bezüglich der Auflösung des Dienstverhältnisses	116
4. Veranlassung der Auflösung durch den Arbeitgeber oder durch gerichtlichen Ausspruch	118
a) Arbeitgeberveranlassung	118
aa) Setzen der entscheidenden Ursache für die Auflösung durch den Arbeitgeber	119
(1) Kündigung des Arbeitgebers	120
(2) Einvernehmliche Auflösung von Arbeitgeber und Arbeitnehmer	122
(a) Frühpensionierung des Arbeitnehmers	122
(b) Auslaufen eines befristeten Dienstverhältnisses	125
(c) Auflösung des Dienstverhältnisses mit Erreichen des gesetzlichen Rentenalters	126
(d) Vorzeitige Beendigung durch den Tod des Arbeitnehmers	129
(3) Auflösung durch Arbeitnehmerkündigung	131
(4) Mitveranlassung des Arbeitnehmers und Vermutung der Arbeitgeberveranlassung bei nicht eindeutiger Zuordnung	134
bb) Unzumutbarkeit einer weiteren Zusammenarbeit	138
b) Gerichtlich ausgesprochene Auflösung	141
aa) Grundsätzliches zur gerichtlich ausgesprochenen Auflösung	141
bb) Einzelprobleme	143
(1) Vergleichsvereinbarung	143
(2) Bestätigung einer vorangegangenen Kündigung	146
5. Kausaler Zusammenhang zwischen Auflösung des Dienstverhältnisses und Ausgleichszahlung	148
6. Rechtsfolge des § 3 Nr. 9 EStG	151
a) Höhe der gesetzlichen Freibeträge	151
aa) Allgemeines	151
bb) Sonderfall: Abfindungshöhe bei Vertragsformulierung „brutto = netto“	152
b) Rechtsfolge bei Abfindungszahlungen in Teilbeträgen	154
c) Staffelung der Höchstbeträge	156
d) Feststellung der Dauer des Dienstverhältnisses	157
7. Kritik an der Regelung des § 3 Nr. 9 EStG	160

## Literaturverzeichnis